

Neues aus dem Pastoralraum

Tanja Soland: «Nein, ich bin nicht religiös»

Als Finanzdirektorin des Kantons Basel-Stadt ist Regierungsrätin Tanja Soland thematisch ebenfalls mit den Kirchen verbunden. Die 46-jährige Sozialdemokratin, welche 2020 in die baselstädtische Exekutive gewählt wurde, äussert sich im nachfolgenden Interview unter anderen zu ihrem Verhältnis zur Kirche.

Tanja Soland, welcher Konfession gehören Sie an?

Tanja Soland: Keiner, denn ich bin als Jugendliche aus der Kirche ausgetreten.

Welche Erinnerungen verbinden Sie mit dem Religionsunterricht in der Schule?

Schwierig, da es schon ein wenig lange her ist. Der Religionsunterricht war jedoch immer eine willkommene Abwechslung zu den anderen Schulstunden.

Welche Beziehung haben Sie persönlich zur Kirche?

Die Kirche besteht für mich vor allem aus ihren Mitgliedern, welche ich als sozial engagierte Menschen wahrnehme. Zudem schätze ich das Engagement der Kirche als Trägerin von sozialen niederschweligen Institutionen.



Tanja Soland, Regierungsrätin des Kantons Basel-Stadt.

Würden Sie sich heute als religiös betrachten?
Nein.

Welche konkreten Schnittstellen zur Kirche haben Sie in Ihrer Arbeit als Regierungsrätin/Finanzdirektorin des Kantons Basel-Stadt?

Im Finanzdepartement bearbeiten wir Themen im Zusammenhang mit den öffentlich-rechtlichen und kantonal anerkannten Religionsgemeinschaften. Dabei geht es um die Genehmigung von Kirchenverfassungen und Steuerordnungen, die Prüfung von Gesuchen um kantonale Anerkennung sowie die finanzielle Unterstützung z.B. für die Erhaltung von Kirchengebäuden. Seit 2020 macht der Kanton zudem die Steuern für die Kirchen.

Wie sehen Sie das Verhältnis zwischen Kirche und Staat?

Das Verhältnis zwischen Staat und Religionsgemeinschaften ist durch Partnerschaft gekennzeichnet. Der Kanton Basel-Stadt hat seit der Totalrevision der Kantonsverfassung neben der öffentlich-rechtlichen Anerkennung die Möglichkeit der kantonalen Anerkennung von Religionsgemeinschaften eingeführt.

Damit hat er ein offenes und integratives System geschaffen, das zusammen mit dem Runden Tisch der Religionen beider Basel den Austausch und den Dialog mit den Religionsgemeinschaften fördert.

Wenn Sie zwei Wünsche offen hätten an die römisch-katholische Kirche in Basel-Stadt, wie würden diese lauten?

Erstens würde ich mir wünschen, dass die römisch-katholische Kirche sich stärker für die Gleichbehandlung der Frauen einsetzt. Zweitens würde ich mir wünschen, dass die Kirche sich stärker macht gegen die Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung.

Interview: Meinrad Stöcklin, Kommunikation

Information Krankensalbung

Wir koordinieren die Krankensalbung in den Alters- und Pflegeheimen und in den Spitälern neu. Ab September ist das Pfarramt St. Anton von 8 bis 20 Uhr unter Tel. 077 456 05 00 erreichbar. Das Pfarramt organisiert einen Priester. Von 20 bis 8 Uhr übernehmen weiterhin die Karmeliterpatres diesen Dienst: Telefon 076 515 54 68.

Pfarrei St. Anton

Kannelfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60
st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Sekretariat: Thomas Bächler, Karin Nägeli, Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
Mo-Do 9.45-12.00, 14.00-16.30
Fr 9.45-12.00, 14.00-17.00

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
Pascal Bamert, Pfarreiseelsorger
Madleina Signer, Kirchliche Mitarbeiterin

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Mo, Di 14.00-16.00, Di, Mi 10.00-12.00

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Sekretariat: Mirella Martin,
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
Vikar vakant
P. Pasquale Viglione, Seelsorger
Mirella Martin, Seelsorge

Sozialdienst: Gaetano De Pascale

Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus
P. Simon Gräuter FSSP
Haus St. Judas Thaddäus
Hauptstrasse 18
D-79725 Laufenburg

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361
6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Sebastian Thayyil, Wiggistr. 14
8752 Näfels, Tel. 055 612 16 73
seb.thayyil@gmail.com

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaihasan, Ämtlerstr. 43
8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95
4054 Basel
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-basel.ch

Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
Mi und Do 9-11.30 Uhr
Fr 8-10 Uhr

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarraadministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

Polnische Mission

Neubadstrasse 95
4054 Basel,
mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission

Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99
8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22
misionar@skmistia.ch

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68
4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/paroisssacrecoeurbale/home

Sekretariat: Fabienne Bingler
Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45
4123 Allschwil, Tel. 061 321 48 00

Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 272 60 33
pfarrei@stmarien-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Aus den Pfarreien

Pastoralraum

Basel-Stadt **6-16**

Neues aus dem Pastoralraum

Basel-Stadt **6/7**

St. Anton – San Pio X **8/9**

Allerheiligen – Sacré-

Cœur – St. Marien **10/11**

Heiliggeist **12/13**

St. Clara **14/15**

St. Franziskus **16**

MCI Allschwil-Leimental **17**

Pastoralraum Leimental **17-21**

Binningen-Bottmingen **18**

Oberwil **19**

Therwil/Biel-Benken **20**

Ettingen **21**

Pastoralraum Allschwil-

Schönenbuch **22/23**

Zum Tod von Francisco Gmür

Vor Kurzem ist der langjährige, legendäre Pfarrer Francisco Gmür 85-jährig gestorben. Dazu erhielten wir die Erlaubnis, den folgenden, eindrücklichen Text von Sonja Kaufmann, Leiterin katholische Klinikseelsorge PUK Zürich, abdrucken zu dürfen. Herzlichen Dank.

Am Montag, 30. August, verstarb im Alter von 85 Jahren, Francisco Gmür – ein Mensch, ein Freund und Lehrer, der mich stark geprägt hat. Er war lange Jahre Pfarrer in Basel, nachdem er 16 Jahre im Hochland von Peru, in Putina, als Pfarrer tätig gewesen war.

Nach seiner Rückkehr in die Schweiz lebte ich während meiner Studienzeit in Basel eineinhalb Jahre mit ihm und vier weiteren Personen in seinem Pfarrhaus. Später, 1993 und 1995, durfte ich ihn begleiten auf seine Reisen nach Peru. Er hat mich mitgenommen zu seinen zahlreichen Bekannten in Lima und vor allem im Hochland, in den Regionen Puno und Cusco. Dank ihm lernte ich 1995 Mauricio Rodriguez und Nelly Rocha kennen, bei denen ich krankheitshalber zwei Wochen das Bett hüten musste. Mit ihnen startete ich mit einer Gruppe von Pfarrei- und



Kirchgemeindeangehörigen von Murten eine Projektpartnerschaft in Huayna Pucara, die bis heute andauert.

In der Zeit, als ich im Pfarrhaus an der Amerbachstrasse in Basel wohnte, lernte ich von Francisco, was Diakonie heissen kann. Unser Haus war offen für Menschen, die Hilfe und Schutz suchten. Bei uns wohnten zeitweise ganze geflüchtete Familien, die, weil die Empfangsstelle in Basel überlastet war, bei uns vorübergehend Unterschlupf fanden (es gab Zeiten, da klingelte es im Stundentakt an der Tür). Wir – die Wohngemeinschaft – kochten, wir funktionierten die zahlreichen Zimmer im Pfarrhaus um ... Oft klingelte es an der Tür, und nie wusste man, mit wel-

cher Situation man als nächstes konfrontiert war.

Francisco hat mit grosser Klarheit und oft kompromisslos Benachteiligte unterstützt und sich auch in seinen Ansprachen, Predigten und Texten für sie eingesetzt. Seine Gottesdienste waren lebendig, prophetisch, einfach.

Von Francisco habe ich gelernt, was es heissen kann, auf der Seite von Benachteiligten, von «Unterdrückten» zu stehen.

Francisco eröffnete mir Welten, sowohl auf unseren Reisen in Peru als auch in Basel in «unserem» Pfarrhaus. Für ihn war z.B. niemand illegal. Und er begegnete Menschen stets auf Augenhöhe. Für ihn war vieles möglich, was andere

zvg für unmöglich gehalten hätten. Er handelte mit Bedacht, aber immer mit Herz – als Pfarrer, als politischer Theologe, als Seelsorger, als Freund, als Mensch. Querido Francisco, que la paz del Dios de la Vida sea contigo! Gracias para todo! Sonja Kaufmann, Leiterin katholische Klinikseelsorge PUK Zürich

Pastoralraum Basel-Stadt

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
 pastoralraum@rkk-bs.ch
 www.rkk-bs.ch/pastoralraum
 www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
 Tel. 061 386 90 60
 Sarah Biotti, Leitung Spezialseelsorge
 Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung

Giuanne Derungs, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kommunikation

Meinrad Stöcklin, Tel. 079 174 19 12

Kath. Sozialberatung Stadt Basel

Tel. 061 690 97 85
 sozialberatung@rkk-bs.ch

Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel
 Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

Sekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger
 Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator
 P. Benedikt Locher, Kaplan

Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
 sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Pfarrei Heiliggeist

Thiersteinerallee 51, 4053 Basel
 Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
 www.heiliggeist.ch

Sekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger
 Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Seelsorge

Marc-André Wemmer, Pfarrer
 Ruth Meyer, Leiterin Entwicklung und Kommunikation
 Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
 Katrin Schulze, Pfarreiseelsorgerin
 Viola Stalder und
 Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
 Joachim Krause, Kirchenmusiker

Sozialdienst

Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Misión Católica de Lengua Española

Bruderholzallee 140, 4059 Basel
 www.mision-basel.ch
 secretaria: Tel. 061 311 83 56

secretaria@mision-basel.ch

lunes y jueves 14.00–18.00
 P. Michele De Salvia, misionero
 Tel. 061 373 90 39

misionero@mision-basel.ch
 María Angeles Díaz Burgos,
 asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
 asistente.pastoral@mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruder Klaus
 Bruderholzallee 140
 4059 Basel
 Sibi Choothamparambil, Chaplain
 info@esrccb.org, www.esrccb.org/

Pfarrei St. Clara

Lindenberg 8, 4058 Basel
 Tel. 061 685 94 50
 st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Verwaltung und Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser
 Verwaltung und Kommunikation
 Regula Gisin
 Sekretariat
 Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
 Mo, Do 14–16 Uhr

Seelsorge

Mario Tosin, Pfr., Tel. 061 685 94 50
 Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin
 Tel. 061 685 94 56
 Luca Pontillo, Jugendseelsorger
 Tel. 061 685 94 61

Marie Hohl, Katechetin i.A.

Tel. 061 685 94 54

Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel

Ismail Mahmoud, Tel. 061 691 55 55
 info@caritas-beider-basel.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz
 Tel. 079 419 42 76
 canon.buchholz@institute-christ-king.org

English Speaking Catholic Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
 assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez
 Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrise.ch
 José Oliveira, Diácono
 Tel. 079 108 45 53
 jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus
 Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92
 gebremeskelgimie@yahoo.com

Karmelitenkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior
 Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel
 Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
 austintiocd@gmail.com

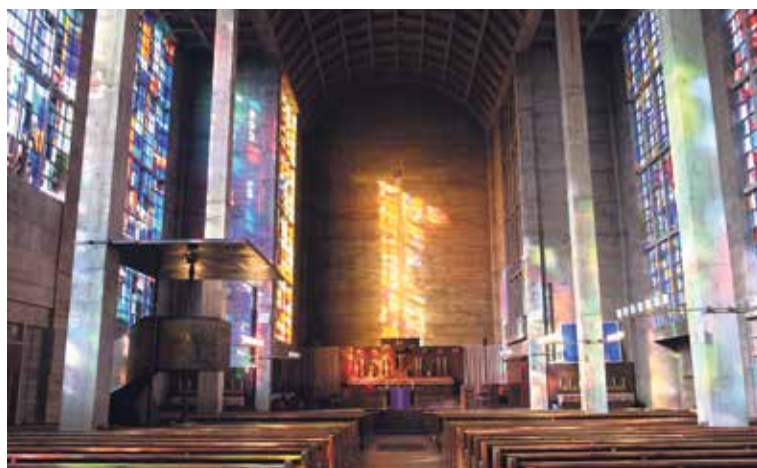
E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

Ein Haus voll Glorie schaut ...

Coronabedingt kann auch dieses Jahr unsere Kilbi nicht stattfinden. Dies ist mehr als bedauerlich. So können wir uns aber auf den eigentlichen Grund dieses Festes besinnen. Am 13. September 1931 fand die Kirchweihe der Antoniuskirche durch Bischof Joseph Ambühl statt. In den Texten zur Kirchweihe heisst es: Sanctificetur hoc templum ... in honorem Dei et ... memoriam Sancti Antonius. «Dieses Gotteshaus werde geheiligt ... zur Ehre Gottes und ... zum Gedächtnis des heiligen Antonius.» Aus dem einfachen Kirchengebäude wird durch die Segnung ein Gotteshaus.

Im bekannten Kirchenlied, welches vielfach am Kirchweihfest gesungen wird, kommt dieses Geschehen deutlich zu Ausdruck. Insbesondere in der zweiten Strophe wird deutlich, dass die Kirche als göttliche Einrichtung («auf Zion hoch gegründet») mit dem Verkündigungsauftrag von Gottes Wort als «Zeugen in der Welt» verstanden wird. Dies bekunden wir in der Eucharistiefeier nach der Wandlung mit den



Innenraum der Antoniuskirche.

Worten «Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.» «Gotteshäuser» prachtvolle, einfache, grosse und kleine, finden wir in allen bekannten Religionen. So zum Beispiel die Tempel bei den Hindus, die Moscheen im Islam, die Synagogen bei den Juden. Überall dienen sie als Verehrungs-

und Anbetungsorte ihres Gottes, ihrer Götter. Es gibt jedoch einen entscheidenden Unterschied zu unserem kath. Glauben. Mit dem Abendmahl, welches Christus Jesus mit den Aposteln gefeiert hat, hat er sich selbst als Mahl gegeben. Wir glauben, dass er real nicht nur bei der Wandlung, sondern für immer bei uns ist. Die Realpräsenz macht es

uns möglich, Jesus persönlich zu empfangen und ihn damit zu begegnen. Da er selbst auch Teil der Trinität Gottes ist, begegnen wir auch Gott in dieser Dreifaltigkeit: Gott Vater, Gott Sohn und Heiliger Geist.

Wir alle haben daher die Möglichkeit zur Begegnung mit Gott in unserem Gotteshaus, in unserer Antoniuskirche, Sei dies direkt in der Hl. Messe durch den Empfang der hl. Kommunion, im stillen Gebet beim Besuch in der Kirche oder insbesondere in der eucharistischen Anbetung, welche wir täglich in unserer Kirche anbieten. Danke den Initianten, welche dieses möglich gemacht haben.

Kirchweihfest ist also mehr als das Erinnern an die Weihe der Kirche, es ist auch der Anlass zum Nachdenken über unsere eigene Beziehung zur Kirche, zum dreieinigem Gott. In der ersten Strophe des oben erwähnten Liedes heisst es: Gott, wir loben dich, wir preisen dich. O lass im Hause dein uns all geborgen sein!
Heinz-Peter Mooren

St. Anton MITTEILUNGEN

Kollekten

11./12. September: Inländische Mission
Die Inländische Mission unterstützt mit der Kollekte 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können. Ein Teil der Kollekte wird für kranke und auf Unterstützung angewiesene Priester eingesetzt. Sie ermöglichen so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung!

18./19. Sept.: Im Osten Kongos herrscht seit über 20 Jahren ein brutaler Krieg um die Ausbeutung der dortigen Rohstoffe. Ausländische Mächte bezahlen den Rebellen Geld für die Rohstoffe. Um an die Rohstoffe zu kommen, versuchen die Rebellen auf brutale Art und Weise die ansässige Bevölkerung zu vertreiben. Verschiedene kirchliche Institutionen versuchen, so lange wie möglich vor Ort präsent zu bleiben. Solange die Kirche im Dorf ist, bleibt auch die Bevölkerung. Ein wichtiges Element dieser Präsenz sind die Schulen. Corona hat die Lage noch einmal verschärft: Die Menschen können nicht arbeiten und haben so nichts zu essen. Die Schulen müssen immer wieder geschlossen bleiben, so fehlt auch den Lehrern/innen der Lebensun-

terhalt. Der Verein Talita Kum – Mädchen, steh auf! von fr. Dr. Nicolas Cishugi (wohnt seit 2016 in Basel und hat in dieser Zeit sein Doktoratsstudium in Freiburg i.Üe. abgeschlossen) unterstützt in der Region Bukavu verschiedene Schulen. Mit unserer Basler Bettagskollekte ermöglichen wir es dem Verein, für arme Kinder einen Teil des Schulgeldes zu übernehmen und für Familien und Lehrkräfte Essensrationen bereitzustellen.

Ausstellung von Schautafeln in St. Anton zu den Eucharistischen Wundern

Die nächsten beiden Wochen sind im Kirchendurchgang die Wunder von Lanciano, Italien, ausgestellt. In der Kirche San Francesco von Lanciano befindet sich eine Marmortafel, welche dieses 750 n.Chr. stattgefunden Wunder beschreibt: Ein Mönch bezweifelte, während er die Messe feierte, ob in der heiligen Hostie wirklich der Körper von Christus sei. Als er die Wörter der Wandlung sprach, sah er, wie sich der Wein in Blut und die Oblate in Fleisch verwandelte. Das Fleisch ist heute noch intakt und das Blut hat sich in fünf gleichwiegende Teile getrennt, welche unerklärlicherweise zusammen das gleiche Gewicht eines Teiles ausmachen. Die Schautafeln der vergangenen Wochen hängen weiterhin zur Ansicht in unserem Pfarreiheim.

Kilbi 2021

Leider ist es der aktuellen Coronasituation geschuldet nicht möglich, unsere Kilbi 2021 durchzuführen. Doch wollen wir sie nach dem Festgottesdienst von Sonntag, 12. September, welcher um 10.00 Uhr beginnen wird, alle einladen zu einem Treffen im Hof, an dem es Bratwürste und Klöpfer vom Grill sowie Kleinigkeiten – zubereitet von der Mitwandgruppe – geben wird. Der Anlass wird dauern von 11.00 bis 13.30 Uhr. Wir bitten die aktuellen Covid-Regeln einzuhalten.



Personelles

Das Institut im Reusshaus bietet eine dreijährige Aus- und Weiterbildung in Theologie und Gemeindebildung für eine neue, innovative Berufstätigkeit im Bereich der Gemeinschaftsbildung und Glaubenskommunikation in der römisch-katholischen oder evangelisch-reformierten Kirche an. Die Ausbildung beinhaltet zwei Lehrgänge: eine theologische Grundausbildung und einen Lehrgang in Gemeindebildung. Von der

Pfarrei St. Anton nehmen sowohl unsere Mitarbeiterin Madleina Signer wie auch Serge Tata ab September diese Ausbildung in Angriff. Serge war bis jetzt als Aushilfsakristan freiwillig tätig und wird ab Oktober unser Seelsorgeteam in St. Anton mit einer Anstellung von 40% ergänzen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen beiden eine erfolgreiche und erfahrungsreiche Ausbildung.



Erstkommunion 2021

Nach langer Zeit der Vorbereitung und des Wartens durften am 28. August unsere 20 Erstkommunikanten zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. Anschliessend an den Gottesdienst konnten wir, unter Einhaltung der Coronaregeln, auch noch einen kleinen Apéro geniessen. Dies alles führte zu einem versöhnlichen Abschluss einer nicht immer einfachen Zeit. Wir danken allen Kindern, Eltern und Helfern für diesen wunderschönen Tag und wünschen allen Gottes Segen. Für das Erstkommunionsteam
Pia Dongiovanni

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 19.00 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 19.00 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern
in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern
in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Pio X



Ehevorbereitungskurs

Der nächste Vorbereitungskurs für die kirchliche Trauung beginnt in unserer Pfarrei am 26. Oktober.

Dies ist das «Besondere Jahr der Familie», das am 19. März, fünf Jahre nach der Veröffentlichung des Apostolischen Schreibens «Amoris Laetitia», begonnen hat. Es wird am 26. Juni 2022 anlässlich des 10. Weltfamilientreffens enden.

Es wird nach den Absichten des Papstes ein Jahr der Reflexion und der Vertiefung des Inhalts des Dokuments sein, zu dessen Einhaltung Franziskus alle einlädt. Alles ist im Haus von Nazareth enthalten: Der Papst betont den «erzieherischen Wert» der Familie, die auf

AGENDA

*Abkürzungen:
Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)*

**Samstag, 11. September
Mariensamstag**

8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier
16.30 STA Beichtgelegenheit
17.30 STA Eucharistiefeier mit Chor K35
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 12. September

7.00 STA Eucharistiefeier
10.00 STA Festgottesdienst zur Kirchweihe mit Kirchenchor
11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
14.00 STA Eucharistiefeier (Johspo)
16.30 Pio X S. Messa
18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 13. September

9.00 STA Eucharistiefeier
JM für Verstorbene der Familie Tavecchio-Fehrenbach und Angehörige
JM für Maria und Otto Eger-Luterbach und Lina Eger und Josef Eger-Lädemann, Indrich Dostal
18.30 Pio X S. Messa

**Dienstag, 14. September
Kreuzerhöhung**

7.30 STA Eucharistiefeier

9.00 STA Eucharistiefeier
19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 15. September

7.30 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 16. September

7.30 STA Eucharistiefeier
JM für Helena Pfeiffer
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 17. September

7.30 STA Eucharistiefeier
JM für Karl Haag-Haas und Angehörige

18.00 STA Beichtgelegenheit

19.00 STA Eucharistiefeier

JM für Anna und Markus Eberle-Notter

18.30 Pio X S. Messa

Samstag, 18. September

Mariensamstag

8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier
16.30 STA Beichtgelegenheit
17.30 STA Eucharistiefeier
19.00 STA Eucharistiefeier (Slowenische Mission)
18.30 Pio X S. Messa

**Sonntag, 19. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag**

7.00 STA Eucharistiefeier

10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
14.00 STA Eucharistiefeier (syr.-orth.)
10.00 Pio X S. Messa
16.30 Pio X S. Messa
18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 20. September

9.00 STA Eucharistiefeier
JM für Emil und Amalia Gschwindemann-Dallaserra und Angehörige
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 21. September

Hl. Matthäus

7.30 STA Eucharistiefeier
9.00 STA Eucharistiefeier
19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 22. September

7.30 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 23. September

7.30 STA Eucharistiefeier
JM für Kurt Hördegen-Lüdin
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 24. September

7.30 STA Eucharistiefeier
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
JM für Marie und Karl Franz Freudemann-Franz
18.30 Pio X S. Messa

«Liebe, die immer die Beziehungen erneuert», gegründet ist, aber auch aus «aufrichtiger Gemeinschaft», «Vergebung», «Zärtlichkeit» und «Festhalten am Willen Gottes» besteht.

Der Vorbereitungskurs findet an fünf Dienstagen vom 26. Oktober bis 30. November im Pfarreisaal statt, jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Für Anmeldungen und weitere Infos kontaktieren Sie das Sekretariat, Telefon 061 272 07 09 oder san.piox@rkk-bs.ch.

MITTEILUNGEN

Wallfahrt nach Mariastein

Der Sonntag, 19. September, ist der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag in der Schweiz. Die traditionelle Wallfahrt der italienischen Katholiken aus der Region wird auch in diesem Jahr in kleinerem Rahmen stattfinden: Es können maximal 120 Personen in die Basilika eingelassen werden. Treffpunkt ist Flüh, von wo aus um 15.00 Uhr die Prozession betend in Richtung Basilika beginnt, um an der heiligen Messe teilzunehmen, die um 16.00 Uhr in der Kirche gefeiert wird.

Abreise von Pater Giuseppe

Inmitten vielen Bekundungen der Zuneigung reiste der Missionsvikar vor einigen Tagen nach Stuttgart. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Missionsauftrag und sein neues persönliches Abenteuer.

Wir hoffen, dass die Verwaltungsverfahren zügig abgeschlossen sind, damit der Nachfolger bald zu uns kommen kann, um das Seelsorgeteam der Pfarrei zu vervollständigen.

Einladung zur Pfarreiratssitzung

Der Pfarreirat trifft sich zur ersten Sitzung nach den Sommerferien am Mittwoch, 15. September, um 19.30 Uhr. Die Versammlung findet unter Einhaltung der Corona-Massnahmen im Pfarreisaal statt.

Dabei werden unter anderem folgende wichtige Themen besprochen:

Wiederwahl des Vorstandes für die Amtszeit 2021–2023; Bericht zum Missionsprojekt 2019–2021 «Die Karawane der Migranten in Mexiko» und Vorstellung des neuen Missionsprojekts 2021–2022; Informationen zum Seelsorgeteam der Pfarrei.

Ausstellung «Eucharistische Wunder»

Die vom Seligen Carlo Acutis konzipierte und gestaltete Ausstellung «Die Eucharistischen Wunder in der Welt» ist bis Ende Oktober auf der Kirchenempore in St. Pius X. zu sehen.

Sie ist täglich zwischen 10 und 12 Uhr und zwischen 15 und 18 Uhr geöffnet. Eintritt frei. Die Schautafeln sind auf Italienisch.

Iscrizioni al catechismo

Sono aperte le iscrizioni ai corsi di preparazione ai Sacramenti: E-Mail san.piox@rkk-bs.ch, Tel. 061 272 07 09, o presso la segreteria dell'ufficio parrocchiale (vedi gli orari sotto indicati). I corsi nella parrocchia S. Pio X sono tenuti in italiano.

Öffnungszeiten des Sekretariats San Pio X:

Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

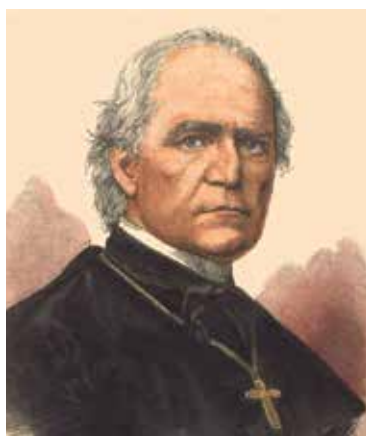
Praktizierende Katholiken – ein Jahrhundert lang ohne Priester

Wilhelm Emmanuel Freiherr von Ketteler wurde 1811 in Münster (Deutschland) geboren und war ab seinem 13. Lebensjahr Schüler bei den Jesuiten in Brig im Wallis. Er wurde Priester und Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung zum Zeitpunkt der gesellschaftlichen Forderungen nach liberalen Reformen und nationaler Einigung (1848). Später wurde er Mitglied des Reichstags im sogenannten zweiten Reich.

Seine sozialen Ideen inspirierten Papst Leo XIII. zu seiner berühmten Sozialenzyklika «Rerum Novarum» (1891). Besonders bekannt sind natürlich auch die «Gesetze» Kettelers hinsichtlich seiner sozialen Ideen.

Zunächst wirkte er als Kaplan, dann als Pfarrer in Westfalen und wurde später zum Propst in der Hedwigskirche in Berlin ernannt. Von 1850 bis zu seinem Tode im Jahre 1877 war er Bischof von Mainz.

In einer Ansprache an den Katholiken-Verein anlässlich einer Pilgerfahrt auf



Wilhelm Emmanuel von Ketteler.

den Rochusberg (bei Bingen in Rheinhessen), kam er einmal mehr auf das ihm sehr am Herzen liegende Thema «die unantastbaren Pflichten gegenüber der Familie» zu sprechen. In prophetischer Weise verkündete er: «Es können Zeiten kommen, wo die Familie fast alle Funktionen des Priestertums übernehmen muss ...»

Dies wurde besonders deutlich in einigen katholischen Gemeinden, die sich in der Region von Stettin befanden, das zu Kettelers Pfarregebiet in seiner Berliner Zeit gehörte. Diese Gemeinden setzten sich aus Menschen zusammen, die ursprünglich von der Pfalz und dem Rheinland kamen. Friedrich der Grosse hatte ein Jahrhundert zuvor dringend an sie appelliert, da er Arbeitskräfte benötigte, um die Oder einzudeichen und damit die Sumpfbereiche trockenlegen zu können. Diese «armen Leute» hatten sich zu dieser Arbeit unter der Bedingung verpflichtet, dass man in diesem protestantischen Pommern für ihre religiösen Bedürfnisse aufkommen würde. Sie mussten dennoch ein Jahrhundert warten, bis ihr Anliegen erhört wurde. Aber in der Zwischenzeit fanden sie eine Notlösung: Sie versammelten sich jeden Sonntag in der schönsten Hütte ihrer Behausungen, beteten und sangen dort Lieder, mithilfe ihrer Katechismen und Gesangsbücher, die sie

aus ihrem rheinischen Vaterland mitgebracht hatten. Sie hatten auch ein Glöckchen! Der erste Schlag des Glöckchens kündigte die heilige Wandlung an, der zweite die heilige Kommunion. So feierten sie also die heilige Messe und Kommunion 50 Jahre lang im Geiste, ohne jemals einen Priester gesehen zu haben. Und laut Ketteler geschah dies, ohne dass jemand je den Glauben verloren hatte. Weitere 50 Jahre kam ein Priester nur einmal im Jahr, und trotzdem gab es laut Bischof Ketteler immer noch keinen einzigen Ungläubigen. Nach 100 Jahren, drei Jahre vor seinem bischöflichen Besuch bei ihnen, wurde endlich eine katholische Pfarrei dank eines Priesters des Missionsvereins gegründet.

Möge dieses historische Beispiel vor allem denjenigen wieder Hoffnung (und auch Ideen!) geben, die in den kleinen Dörfern unseres Landes leben und nur jeden Monat einen Sonntagsgottesdienst haben! *Pfr. Guy-Michel Lamy*

SEELSORGERAUM

Kreuzweg der Schöpfung, 1. September bis 4. Oktober

Haben Sie den Kreuzweg im Innenhof von St. Marien schon besucht? In 14 Stationen um den grossen Kastanienbaum herum werden die Leiden der Schöpfung erzählt und mit Bibeltexten verbunden. Dieser Kreuzweg regt zum persönlichen Gebet und zur Betrachtung der Schöpfung an. Herzliche Einladung!

Erstkommunionvorbereitung

1. Gruppenstunde mit anschl. Gottesdienst: Samstag, 11. September, um 15.30 Uhr in Allerheiligen.
2. Gruppenstunde mit anschl. Gottesdienst: Mittwoch, 22. September, um 16.30 Uhr in Allerheiligen.

Abwesenheiten

23. August bis 19. September Mercy Mekattu, Gemeinwesen und Sozialarbeit.

Opfer

12.9. Inländische Mission
19.9. Basler Bettagskollekte 2021, für Schulen in Bukawu, Ostkongo.
Im Osten Kongos herrscht seit über 20 Jahren ein brutaler Krieg um die Ausbeutung der dortigen Rohstoffe. Ausländische Mächte bezahlen den Rebellen Geld für die Rohstoffe. Um an die Rohstoffe zu kommen, versuchen die Rebellen auf brutale Art und Weise die ansässige Bevölkerung zu vertreiben.

Verschiedene kirchliche Institutionen versuchen, so lange wie möglich vor Ort präsent zu bleiben. Solange die Kirche im Dorf ist, bleibt auch die Bevölkerung. Ein wichtiges Element dieser Präsenz sind die Schulen. Corona hat die Lage noch einmal verschärft: Die Menschen können nicht arbeiten und haben so nichts zu essen. Die Schulen müssen immer wieder geschlossen bleiben, so fehlt auch den Lehrern/innen der Lebensunterhalt.

Der Verein Talita Kum – Mädchen, steht auf! von fr. Dr. Nicolas Cishugi (wohnt seit 2016 in Basel und hat in dieser Zeit sein Doktoratsstudium in Freiburg i.Üe. abgeschlossen) unterstützt in der Region Bukavu verschiedene Schulen.

Mit unserer Basler Bettagskollekte ermöglichen wir es dem Verein, für arme Kinder an den Schulen Complexe scolaire Saint Nicolas de Flüe (Bruder Klaus) und Institut Budodo einen Teil des Schulgeldes zu übernehmen und für Familien und Lehrkräfte Essensrationen bereitzustellen. Schuldgeld für ein Kind und ein Jahr Fr. 600.–. Essen für eine Person für eine Woche Fr. 20.–.

Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 18. September, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen. Unser Gast: Carlotta Ocon.

Allerheiligen

Taufe

Am Sonntag, 12. September, wird Vera Maria Fischer in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen und Begleitung und einen schönen Tauftag.

Pfarreversammlung 19. September, nach dem Gottesdienst

Einladung zur Pfarreversammlung Allerheiligen 2021

Im Namen des gesamten Pfarreirates laden wir alle Gemeindemitglieder zur Pfarreversammlung in den Pfarreisaal ein.

Sonntag, 19. September, nach dem Gottesdienst ca. 11.15 Uhr
Stimm- und wahlberechtigt sind alle in der Pfarrei wohnhaften Gemeindemitglieder ab dem 16. Altersjahr.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Eröffnungsgebet
3. Wahl der Stimmzähler
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Protokoll der ord. Pfarreversammlung vom 20. September 2020
6. Jahresbericht der Präsidentin
7. Seelsorgebericht
8. Informationen Seelsorgeverband Allerheiligen-St. Marien

9. Jahresrechnung 2020, Revisorenbericht, Décharge

10. Budget 2022

11. 70-Jahre-Jubiläum Allerheiligen; Kirchweihe 7.10.1951

12. Anträge

13. Varia

Gemäss §3 Abs. 2 der Pfarreiordnung sind Anträge über die Aufnahme von nicht publizierten Geschäften auf die Traktandenliste der Pfarreversammlung, unterzeichnet von mindestens 20 stimmberechtigten Pfarreimitgliedern, spätestens zwei Wochen vor der Pfarreversammlung zuhanden der Pfarreiratspräsidentin, Pfarrei Allerheiligen, Neubadstrasse 95, 4054 Basel einzureichen.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss und gemütlichem Beisammensein unter Einhaltung der Pandemie-Bestimmungen ein.

Basel, August 2021

Marianne Mendelin, Pfarreiratspräsidentin

Sacré-Cœur

Repas des aînés du groupe St-Vincent

Samedi 11 septembre, dès midi

Catéchisme des Iers Communians,

Mercredi 15 septembre, à 16.00 h

AGENDA

Abkürzungen:
 Allerheiligen (AH)
 Sacré-Cœur (SC)
 St. Marien (StM)

Samstag, 11. September

15.30 AH Gruppenstunde Erstkommunion mit anschl. Gottesdienst
 17.00 StM Beichte
 17.30 StM Einführung/18.00 Orgelkonzert: Hommage à Louis Vierne
 18.00 AH Eucharistiefeier
 18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Sonntag, 12. September

10.00 AH Eucharistiefeier, anschl. Taufe von Vera Maria Fischer
 10.30 SC Messe
 Quête en faveur des agents pastoraux et des paroisses dans le besoin (Mission intérieure)
 11.30 StM Eucharistiefeier, der Kastanienhof hat heute für Sie geöffnet!
 11.30 AH Beichte (polnisch)
 12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
 14.00–17.00 AH Gebet (eritreisch)
 15.00 SC Messe (ungarisch)
 18.00 SC Service Anglican
 18.00 StM Eucharistiefeier

Montag, 13. September

15.00 AH Rosenkranz
 20.00 StM Rosenkranz

Dienstag, 14. September

12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Josy Keller
 18.00 SC Messe
 19.30 StM Bibelteilen

Mittwoch, 15. September

9.00 SC Messe
 12.15 StM Eucharistiefeier
 18.30 AH Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. September

10.00 StM Wanderung Frauengemeinschaft
 12.15 StM Eucharistiefeier
 18.00 SC Messe

Freitag, 17. September

12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Heinz und Elisabetta Lauber-Riner
 15.00 StM Vincentianum

Samstag, 18. September

StM Hochzeit Gregori Ott und Hanna Rotzler
 15.30 AH/StM 1. Treffen der 9.-Klässler auf ihrem Firmweg in Allerheiligen
 17.00 StM Beichte

17.30 StM Einführung/18.00 Orgelkonzert: Hommage à Louis Vierne
 18.00 AH Firmplus-Gottesdienst
 Unser Gast: Carlotta Ocon
 18.00 SC Messe anticipée du dimanche

**Sonntag, 19. September
 Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag**

10.00 AH Eucharistiefeier
 10.30 SC Messe des familles
 Quête pour les écoles au Bukawu, Congo de l'Est
 11.30 StM Eucharistiefeier
 11.30 AH Beichte (polnisch)
 12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
 17.30 AH Eucharistiefeier (slowakisch)

Montag, 20. September

15.00 AH Rosenkranz
 20.00 StM Rosenkranz

Dienstag, 21. September

12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Adolph und Lucie Haegeli-Briefer; Elsbeth Wirz
 17.30 StM Eucharistiefeier zusammen mit der Frauengemeinschaft, anschliessend GV
 18.00 SC Messe

Mittwoch, 22. September

9.00 SC Messe
 12.15 StM Eucharistiefeier
 16.30 AH Gruppenstunde Erstkommunion mit anschl. Gottesdienst
 18.30 AH Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. September

12.15 StM Eucharistiefeier zusammen mit dem Elisabethenwerk, anschl. Mittagstisch
 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Pfr. Stefan Kemmler, RKK
 18.00 SC Messe

Freitag, 24. September

12.15 StM Eucharistiefeier

Samstag, 25. September

12.15 StM Eucharistiefeier zum Gedenktag des hl. Niklaus von Flüe, unter der Mitwirkung der Schwarzbuebe-Jodler
 14.00 StM Treffen des Elisabethenwerkes
 17.00 StM Beichte
 18.00 AH Kinderfiir
 18.00 AH Eucharistiefeier, JM für Emil und Barbara Hagist-Hötzl
 18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Rencontre du groupe de partage

Mardi 21 septembre, à 19.30 h

Rencontre Lectio Divina, groupe ABC

Vendredi 24 septembre, à 9.30 h

Prières de louange et méditation devant le Saint Sacrement avec le groupe Pentecôte, à l'église

chaque 2ème et 4ème vendredi du mois, de 19.00 à 20.30 h (10 et 24 septembre)

Informations

Les paroissiens sont priés de porter correctement un masque (couvrant nez et bouche) et de respecter les mesures de distanciation (y compris lors de la communion) ainsi que les règles d'hygiène.

St. Marien

Hommage à Louis Vierne

Samstag, 11. September
 17.30 Uhr Einführung
 18.00 Uhr Konzert
5ème Symphonie en la mineur Op. 47 sowie «Feux follets» und Toccata Pascal Reber, Strasbourg und Mulhouse
Samstag, 18. September
 17.30 Uhr Einführung
 18.00 Uhr Konzert
6ème Symphonie en si mineur Op. 59 und Werke von Pink Floyd und Chick Corea
 Susanne Doll, Basel

Kastanienhof

Der Kastanienhof feiert bereits seinen 6. Geburtstag.
 Wir freuen uns, Sie an unserem offenen Sonntag, 12. September, zu einem kleinen Geburtstagsapéro einladen zu dürfen, um mit Ihnen auf unseren Geburtstag anzustossen. Wer möchte, kann nach dem Apéro unser Sonntagsmenü geniessen.
 Eine Anmeldung zum Apéro sowie zum Mittagessen ist zwingend erforderlich bis Freitag, 10. September, an Telefon 077 935 12 30 oder Kontaktformular: Reservieren.kastanienhof-basel.ch.
 Herzlichen Dank. Das Kastanienhofteam freut sich auf Sie.

Hochzeit

«Sucht aber zuerst sein Reich und seine Gerechtigkeit, dann wird euch alles andere dazugegeben.» (Math. 6, 33)
 Am Samstag, 18. September, werden Gregori Ott und Hanna Rotzler den Bund der Ehe schliessen. Wir wünschen dem Brautpaar Gottes Segen und ein frohes Fest!

Frauengemeinschaft

Zur Wanderung am Donnerstag, 16. September, von Allschwil nach Schönenbuch mit Mittagessen im Restaurant Spitzwald, laden wir Sie herzlich ein:
 10.00 Uhr 6er-Tram Allschwil Endstation, 12.30 Uhr Mittagessen.
 Sie sind auch nur zum Mittagessen herzlich willkommen.
 Bitte um Anmeldung bis 13. September an Ruth Berchtold, Tel. 061 281 39 89.
 Am Dienstag, 21. September, halten wir die Generalversammlung ab.
 Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 17.30 Uhr.
 Nach der GV gemütliches Beisammensein!

Messe zum Gedenktag hl. Niklaus von Flüe

Samstag, 25. September, 12.15 Uhr unter der Mitwirkung der «Schwarzbuebe Jodler».

Elisabethenwerk

Liebe Senioren
 Am Samstag, den 25. September, laden wir Sie zu einem gemütlichen Kaffee- und Kuchennachmittag ein.
 Wir freuen uns, Sie zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Pfarreiheim zu begrüessen. Vreni Meyer wird kurz über die geplanten Seniorenferien im nächsten Jahr vororientieren.
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir werden diesen Nachmittag mit den vorgeschriebenen Corona-Massnahmen durchführen.

POLNISCHE KAPLANEI IN ALLERHEILIGEN

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT IN ALLERHEILIGEN

17.30 Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat,

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT IN SACRÉ-COEUR

Sonntag um 15 Uhr (unregelmässig)

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Heiliggeist



See.

SchöpfungsZeit 2021

Wir Menschen bestehen zu über 70% aus Wasser. Mit jeder Bewegung verlieren wir Wasser, das wir dem Körper später wieder zuführen müssen. Ohne Nahrung können wir länger leben als ohne Wasser. Wasser ist für uns überlebenswichtig.

Wasser ist für uns Menschen eine Lebens- und Kraftquelle, eine Quelle der Erfrischung. Wasser bringt Kühlung und Heilung. Sauberes Wasser ist ein Segen. Wo Wasser vergiftet ist, stirbt alles Leben.

Psalm 65,11 spricht von Gott, der Regen gibt zur rechten Zeit und der das Wasser des Meeres zurückhält zum Schutz der Menschen. Gott zeigt sich im Psalm 65 als Macht, die für das Leben eintritt, die schützt und bewahrt, mit dessen Hilfe das Leben wächst und gedeiht. Ich stelle mir Gott vor, wie er sich freut, wenn das Leben auf der Erde blüht.

Das biblische Menschenbild versteht die Menschen als Partnerinnen und Partner Gottes, die ihren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten können und wollen.

Davon ist auch Papst Franziskus überzeugt. Wenn er dafür plädiert, die Gaben der Schöpfung zu achten und zu bewahren oder die Verschmutzung und die Verschwendung von Wasser zu beenden, dann appelliert er, aber er rechnet auch mit Menschen, die sich seiner Initiative zur Bewahrung der Schöpfung anschliessen wollen. Lesen Sie dazu seine Enzyklika «Laudato si», seine Botschaft zum Weltgebetstag der Schöpfung 2020 und seine Botschaft zum Weltwassertag am 22. März 2021.

Papst Franziskus wendet sich in seinen Botschaften immer wieder an die Glaubenden und an alle Menschen guten Willens, damit alle mithelfen, dass die Erde ein guter Ort für alle Menschen bleibt oder noch wird. Er sucht den Kontakt zu den verschiedenen Religionen und Konfessionen, um die Ungerechtigkeiten auf dieser Welt zu heilen. Er setzt sich dafür ein, dass wir mit den Gütern der Erde wieder achtsam und respektvoll umgehen und dafür, dass wir die guten Gaben der Schöpfung gerecht verteilen.

Die Aktion «SchöpfungsZeit» stellt vom 1. September bis zum 4. Oktober die Schöpfung in den Mittelpunkt unseres Nachdenkens, Betens und Handelns. Wo die Schöpfung leidet, da leiden auch Menschen, Tiere und Pflanzen. Wo wir die Schöpfung schützen, da bewahren wir gerade unser eigenes Leben. Wir können als Frauen und Männer, als Kinder und Jugendliche zeigen, dass wir uns als Mitarbeitende Gottes verstehen.

Lassen wir uns in dieser SchöpfungsZeit neu berühren und bewegen von der Zärtlichkeit Gottes, von seiner Kraft der Liebe und von der Schönheit dieser Welt. Überdenken und gestalten wir unsere Lebensgewohnheiten in diesen Tagen neu. Säen wir Schönheit und nicht Zerstörung. Tragen wir zur Heilung unserer Welt und des Lebens auf dieser Erde unseren Teil bei. Und vor allem: Tun wir uns zusammen, machen wir uns gegenseitig Mut. Finden wir kreative Möglichkeiten, unsere Schöpfung zu bewahren.

Anne Lauer

MITTEILUNGEN

Neues Dybli zur SchöpfungsZeit

Zur SchöpfungsZeit haben wir ein neues Dybli gestaltet. Es liegt in unseren Kirchen auf. Bitte bedienen Sie sich.



Mitmachaktion Steine bemalen

Während der aktuellen SchöpfungsZeit starten wir eine Mitmachaktion für Jung und Alt. Wie die Mäuse aus dem Buch «Mats und die Wundersteine» von Marcus Pfister (Hörbuchlink auf der Homepage) wollen wir Steine bemalen, verzieren und schmücken. Auch du bist eingeladen, bei der Aktion mitzumachen. Dazu brauchst du einen oder mehrere Steine, Farbe, evtl. weitere Verziersachen wie Blätter, Glitzer, Leim etc. und viel Kreativität. Wenn du fertig bist, kannst du dein Kunstwerk während der Öffnungszeiten im Restaurant L'Esprit abgeben. Dort werden die Steine ausgestellt, damit sie bewundert werden können. Vergiss nicht, deinen Namen und deine Adresse dazu abzugeben. Unter allen Teilnehmenden werden insgesamt fünf Überraschungen verlost. Abgabeschluss ist der 17. Oktober, bei Fragen wende dich an Viola Stalder, Telefon 076 761 73 13.

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

4. Geburtstag von Offline am 14. September in der Tituskirche: Apéro ab 18.00 Uhr, 19.30 Uhr Gespräch mit zwei Gästen. 21.00 Uhr Abschluss mit Nachtgebet.

Bibelcafé am Mittwoch, 15. und 22. September, von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Tituskirche.

Kurs «Edith Stein: Mystik und Philosophie» am Mittwoch, 15. September, von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Tituskirche.

Abendmeditationen am Mittwoch, 15. und 22. September, um 19.30 Uhr in der Tituskirche.

Yoga am Dienstag, 21. September, von 18.15 bis 19.00 Uhr in der Tituskirche.

«Chillout» – Meditation für Junge am Mittwoch, 22. September, von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Tituskirche.

GLAUBEN FEIERN

Hochzeiten

Am 11. September spenden sich Gregor Rafael Stricker und Kathrin Anna Harringer, am 18. September Eugenio Francesco Carnevale und Synayda Rocca Blancato das Sakrament der Ehe in der Heiliggeistkirche. Wir wünschen den Paaren alles Gute und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Gebet am Donnerstag

Gebet am Donnerstag, 16. September, um 18.30 Uhr in der Heiliggeistkirche.

Zwischendrin

am 18. September um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche mit jungen Leuten, die ihren Firmweg beginnen. Unsere Gedanken, Texte und Geschichten kreisen dieses Mal um das Thema der Zeit. Mit Anne Lauer, Michaela und Kevin Collins, Viola Stalder. Hannes Fankhauser, Kontrabass, und Severin Jenny, Saxophon, begleiten die Feier.

Musik zum Bettag

Im Festgottesdienst zum Eidgenössischen Bettag erklingt die Messe in G von Markus Lehmann für Chor und Orgel. Diese kraftvolle lateinische Messvertonung, die neben den strahlenden Passagen des Gloria und Credo auch die Düsternis von Leiden und Tod eindrücklich musikalisch erzählt, entstand in der Mitte des 20. Jahrhunderts, diese von Krieg und Zerstörung leidgeprüfte Zeit thematisch einbeziehend. Es singt der Gesangchor Heiliggeist, an der Orgel begleitet David Blunden.

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 11./12. September

HG, BK: für Seelsorger/innen und Pfarreien in Notlagen (Inländische Mission)

Kollekte vom 19. September

HG: Ökumenisches Bettagsopfer für den Verein «Talita Kum - Mädchen, steh auf!», Bukavu – Ostkongo

Ergebnisse

HG: 22.8. Caritas Schweiz: Fr. 528.90
BK: 28./29.8. Projekte Hummelfest: Fr. 963.55

Abschied nehmen mussten wir

von Ruth Maurer-Aebersold (geb. 1936) und Gustav Schmid-Schnyder (geb. 1936).

Christus spende ihnen ewiges Leben in Fülle.

Den trauernden Angehörigen wünschen wir Gottes tröstende Nähe und die Kraft der österlichen Hoffnung.

BEGEGNUNG

Apéro

Der Apéro am 12. September wird Ihnen von Mitgliedern der Synode serviert.



B. Kuhn

Die Pfadis an ihrem Pizzastand.

Hummelfest, 60 Jahre Kirche Bruder Klaus

Herzlichen Dank all den vielen, die gekommen sind, um mit uns zu feiern und zu geniessen. Die Freude, dass man sich wieder in fast gewohnter Form auf dem Kirchplatz treffen konnte, war



F. Holzer



Ruth Meyer

deutlich spürbar. Livemusik auf dem Platz und die beiden feierlichen Gottesdienste trugen zur Festfreude bei. Danke und gracias auch der Pfadi Blauenstein und allen anderen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, in der Küche, auf dem Platz, beim Auf- und Abbau sowie den Sponsoren.

Nächstes Jahr feiern wir das Hummelfest am 3./4. September 2022.

Folgende Gewinner können ihr Festabzeichen bis zum 24. September im Pfarramt gegen einen Preis eintauschen: 6, 63, 86, 123, 140, 149, 183, 259, 294, 344, 405, 427, 436, 479, 566.

Brigitte Kuhn, OK-Präsidentin

Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist – Wanderung mit Picknick/Grill
Dienstag, 14. September

Fehren, Steinenbühlhöhe-Büsserach
Besammlung: 9.20 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 9.37 Uhr nach Laufen, weiter bis Fehren, Steinenbühlhöhe.

Wir laufen über Riedmatt, Spitzackerweg zur Grithütte – Mittagessen: Picknick/Grill. Nachmittags zur Abzweigung Thierstein Ruine bis Büsserach, Alte Mühle, gesamt ca. 3 Stunden.

Leitung: Arja Crettol, Tel. 077 502 52 38, Dana Papezik, Tel. 061 312 40 02.

Spätsommergrillplausch im Sunnebeedli St. Margarethen

Liebe GPH-Mitglieder, wir freuen uns sehr, Sie am Samstag, 18. September, ab 17.30 Uhr im Sunnebeedli St. Margarethen zum Spätsommergrillplausch begrüßen zu dürfen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Für das leibliche Wohl ist wunderbar gesorgt (Eigenkosten Fr. 10.-). Ausserdem besteht für Wasserratten die Möglichkeit, das Schwimmbad, mit freiem Eintritt, bereits ab 16.00 Uhr zu benutzen. Anmeldung bis Samstag, 11. September, bei karolina.herrlich@gphbasel.ch oder schriftlich an Genossenschaft der Pfar-

rei Heiliggeist, Laufenstrasse 44, 4053 Basel. Achtung, die Platzzahl ist beschränkt! Im Namen der Eventgruppe grüsse ich Sie herzlich. *Evelyne Schwager*

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Para una información detallada sobre las celebraciones y actividades de la Misión de Lengua Española, por favor, consulte la página 25.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCB)

Mass at Bruder Klaus church
Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm.

VORANZEIGEN

Flohmarkt am Herbstmärt

Dieses Jahr wird auch unser Flohmarkt wieder am Herbstmärt präsent sein. Wir freuen uns über gut erhaltene und saubere Sachen: Gläser, Silber und Porzellan, Schmuck, Bilder und Dekorationsartikel, Devotionalien und Krippen, Elektronik und CDs, Spiele und Spielzeug sowie Kuriositäten aller Art. Wir nehmen die Artikel gerne am Donnerstag, 23. September, von 14.00 bis 18.00 Uhr oder am Freitag, 24. September, von 9.00 bis 12.00 Uhr direkt am Stand entgegen. Telefon für Rückfragen 061 332 03 58/061 361 87 06.

Maria Merz, Susanne Samland

Kalorienbömbli am Herbstmärt

Kuchen, Torten und Dessertspenden werden gerne entgegengenommen. Bitte melden bei bea.inglin@bluewin.ch, Telefon 061 263 30 15.

Mitarbeit am Herbstmärt

Wir suchen noch immer Helferinnen und Helfer am Herbstmärt. Bitte melden bei Beatrice Inglin (siehe oben).

Taizé4you

Am Herbstmärt feiern wir traditionell eine ökumenische Vesper am Samstag um 18.00 Uhr. Der Projektchor Taizé4you gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch. Jeder und jede kann mitsingen und sich beteiligen. Wir proben diese eindrücklichen meditativen Gesänge ab 17.00 Uhr in der Kirche.

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11. September

14.00 HG Hochzeit
18.00 BK Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/K. Schulze)

Sonntag, 12. September

10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/K. Schulze)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 13. September

Hl. Johannes Chrysostomus

9.30 HG Gottesdienst
Gedächtnis für Teresita A. Parayno; Patricia H. Abulencia

Dienstag, 14. September

Kreuzerhöhung
14.15 HG Rosenkranz
18.00 Tituskirche – Offline Geburtstag
Bitte Text auf Nebenseite beachten

Mittwoch, 15. September

Gedächtnis d. Schmerzen Mariens

9.30 HG Gottesdienst
Gedächtnis für Max Ritler

Donnerstag, 16. September

Hl. Cornelius und hl. Cyprian

11.00 DB Gottesdienst
Gedächtnis für die Lebenden und die Verstorbenen der Familien Solari und Guggia
18.30 HG Gebet am Donnerstag

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. September

14.30 HG Hochzeit
18.00 HG Zwischendrin zusammen mit den Firmanden (A. Lauer/V. Stalder)

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Sonntag, 19. September

10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer)
JZ für Alex und Clemens Kramer
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 20. September

Hl. Andreas Kim Taegon und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

9.30 HG Gottesdienst
JZ für Germaine Gasser-Juillerat

Dienstag, 21. September

Hl. Matthäus
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
JZ für Bernhard Straessle

Mittwoch, 22. September

Hl. Mauritius und Gefährten

9.30 HG Gottesdienst

Donnerstag, 23. September

Hl. Padre Pio

11.00 DB Gottesdienst

Wichtiger Hinweis:

In unserer Kirche haben zurzeit nach den aktuellen BAG-Bestimmungen und den Regelungen des Bistums ca. 150 Personen Platz. Es gilt weiterhin eine Masken- und Abstandspflicht. Eine Anmeldung und Registrierung ist nicht mehr nötig. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.



Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum St. Clara



2020: 20 Frauen haben ihre Ausbildung als Damenschneiderin absolviert und mit einem Zertifikat abgeschlossen und bekamen eine Nähmaschine.

Bukavu – Ostkongo

Im Osten Kongos herrscht seit über 20 Jahren ein brutaler Krieg um die Ausbeutung der dortigen Rohstoffe. Ausländische Mächte bezahlen den Rebellen Geld für die Rohstoffe. Um an die Rohstoffe zu kommen, versuchen die Rebellen auf brutale Art und Weise die ansässige Bevölkerung zu vertreiben. Verschiedene kirchliche Institutionen versuchen, so lange wie möglich vor Ort präsent zu bleiben. Solange die Kirche im Dorf ist, bleibt auch die Bevölkerung. Ein wichtiges Element dieser Präsenz sind die Schulen. Corona hat die Lage noch einmal verschärft: Die Menschen können nicht arbeiten und haben so nichts zu essen. Die Schulen müssen immer wieder geschlossen bleiben, so fehlt auch den Lehrern und Lehrerinnen der Lebensunterhalt. Der Verein Talita Kum – Mädchen, stehe auf! – den ich mitbegründet habe, unterstützt in der Region Bukavu verschiedene Schulen.

Nicolas Cishugi

Mit unserer Basler Bettagskollekte ermöglichen wir es dem Verein, für arme Kinder an den Schulen Complexe scolaire Saint Nicolas de Flüe (Bruder Klaus) und Institut Budodo einen Teil des Schulgeldes zu übernehmen und für Familien und Lehrkräfte Essensrationen bereitzustellen. Das Schulgeld für ein Kind und ein Jahr kostet Fr. 600.–. Das Essen für eine Person für eine Woche kostet Fr. 20.–. Nicolas Cishugi wohnt seit 2016 in Basel und hat in dieser Zeit sein Doktoratsstudium in Freiburg i.Üe. abgeschlossen. Der Pastoralraum Basel-Stadt dankt für Ihre Spende zum Wohle der Bevölkerung in Bukavu. Für eine direkte Spende kann folgende Bankverbindung verwendet werden:

Konto: IBAN CH19 8080 8002 6189 2817 6 (Raiffeisenbank)/Talita Kum, Piazza Bironico 19, CH-6928 Manno, Zweckbestimmung: Bettagskollekte BS, Schulgeld und Verpflegung

Stefan Kemmler, Pastoralraumleiter

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

11./12. September
Inländische Mission

Die Inländische Mission unterstützt mit der Kollekte 50 Seelsorgeprojekte in der ganzen Schweiz, die ohne diese Hilfe nicht durchgeführt werden können. Ein Teil der Kollekte wird für kranke und auf Unterstützung angewiesene Priester eingesetzt. Die Bettagskollekte ermöglicht so Solidarität für die Kirche in unserer Heimat.

18./19. September
Für Bukavu – Ostkongo
siehe Leitartikel

Verdankungen der Kollekten

Die Kollektenerträge finden Sie auf der Homepage www.st-clara.ch/medien/publikationen. Wir danken herzlich für jede Gabe.

Bericht aus dem Pfarreirat

In der Pfarreiratssitzung vom 25. August wurde der Pfarreiratsausschuss für die zweite Hälfte der Amtsperiode von September 2021 bis August 2023 gewählt. Als Präsidentin des Ausschusses wurde Charlotte Wehren, als Vizepräsidentin wurde Pierpaolo Cedraschi einstimmig im Amt wieder bestätigt. Francesca Tei-

chert wurde als neues Mitglied einstimmig in den Ausschuss gewählt.

Der Unterricht zur Vorbereitung auf die Erstkommunion findet am Mittwochnachmittag statt. Die Kommunion wird am 8. Mai 2022 in St. Joseph gefeiert.

Am 17. September startet die Firmvorbereitung 2021/2022. Die Firmung wird am 26. Mai (Auffahrt) 2022 gefeiert. Der Firmspender ist Valentine Koledoye.

Am 17. Oktober findet ein Gottesdienst um 10.30 Uhr für die ganze Pfarrei in St. Clara im Rahmen des synodalen Prozesses in der Weltkirche statt.

Am 6. November um 17.00 Uhr wird in St. Clara der Totengedenkgottesdienst für die gesamte Pfarrei gefeiert. Vom 24. Dezember bis 9. Januar 2022 wird die Kirche St. Clara wieder in tollem farbigem Licht erstrahlen.

Am 6. September, 18. Oktober und 17. November finden drei interessante Kleinstadtgespräche, organisiert vom Stadtteilsekretariat zu aktuellen Themen im Kleinbasel, um 19.30 Uhr im Didi Offensiv statt (Anmeldung wegen Corona). Die Weihwasserbehälter und -hähnchen in St. Joseph und St. Michael zur Mitnahme von geweihtem Wasser nach Hause sind wieder in Betrieb. Coronabedingt bleiben die Behälter beim Türausgang bis auf Weiteres leer.

Regula Villiger

CHRONIK

Taufen

Durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen durften wir

8.8. Juan Palatty

22.8. Enoa Tato Da Silva

Wir wünschen Juan, Enoa und ihren Familien Gottes Segen, viel Kraft und Freude auf ihrem Lebensweg.

Unsere Verstorbenen

Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens. In deinem Licht sehen wir das Licht. (Psalm 36.10)

1.8. Emma Dillier (geb. 18.1.24)

12.8. Willy Gunzinger (geb. 16.2.40)

30.8. Pfr. Francisco Gmür (geb. 12.3.36)

Wir bewahren Emma, Willy und Francisco ein treues Andenken und bleiben mit ihnen und den Angehörigen im Gebet verbunden.

BEICHTE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGUNG

Gesprächsmöglichkeit in der Kirche St. Clara

Dienstag und Donnerstag von 10.15 bis 11.30 Uhr, ausgenommen in den Schul-

ferien. Persönliche Segnung und Gebet in der Kirche St. Clara, Mittwoch, 22. September, von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Beichte in der Kirche St. Clara

Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien, und Samstag 15.45 bis 16.45 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Patrozinium in St. Christophorus

Am Samstag, 11. September, wird in der Vorabendmesse um 18.30 Uhr in der Kapelle St. Christophorus das Patrozinium vom 25. Juli nachgefeiert.

Armin Böck (Orgel) und Tarik Benchekmoumou (Tenor) musizieren Teile einer Messe von L.G. da Viadana in Kombination mit Gemeindeliedstrophen.

Abendmesse des Frauenforums

St. Michael

Am Dienstag, 14. September, um 19.00 Uhr gestaltet das Frauenforum St. Michael einen Abendgottesdienst in der Kirche St. Michael, zu dem auch die Männer herzlich eingeladen sind.

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag Kirche St. Clara

Am Samstag, 18. September, um 17.00 Uhr singt der Kirchenchor St. Clara die «Messe breve» von Leo Delibes.

Dorfkirche Kleinhüningen

Am 19. September findet um 17.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der Dorfkirche Kleinhüningen statt. Es laden ein Pfarrerin Regine Munz und die katholische und reformierte Liturgiegruppe von Kleinhüningen.

Anschließend findet ein gemeinsames Suppenznacht mit Würstchen im Kirchenzentrum St. Christophorus statt. Kuchenspenden sind sehr willkommen und werden schon jetzt herzlich verdankt.

Die Verwendung der Kollekte und der Reingewinn des gemeinsamen Nachtessens wird im Gottesdienst bekanntgegeben.

Wir laden alle recht herzlich zu diesem ökumenischen Gottesdienst ein.

Die Liturgiegruppe

Frauenmesse der Frauengemeinschaft St. Christophorus

Am Donnerstag, 23. September, feiert die Frauengemeinschaft St. Christophorus um 18.30 Uhr in der Kapelle St. Christophorus einen Gottesdienst.

Alle Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

GEBET

Kleine christliche Gemeinschaften

Am Dienstag, 14. September, um 19.30 Uhr in der Kapelle von St. Joseph (Eingang durch Seitentür Kapelle) trifft sich die Kleine christliche Gemeinschaft St. Joseph. Am Donnerstag, 16. September, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georges Kaiser trifft sich die Kleine christliche Gemeinschaft St. Clara. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibeltellen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 20. September, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen!

VERANSTALTUNGEN

Gottes Stimme besser hören lernen Seminar am Samstag, 11. September

Gott spricht zu unserem Herzen, in unsere Gedanken und benützt unsere Vorstellungskraft. Anhand von Bibeltexten wird analysiert, wie Gott geredet hat, was dies für uns bedeutet, und wie wir selbst in einen Lernprozess des Hörens und Empfanges treten können. Praktische Übungen runden den Tag ab. Anmeldung bis 9. September an Ruth Rohn: rguth@bluewin.ch oder Telefon 079 522 67 26, Kosten: Fr. 50.– (Fr. 30.– Studierende). Verpflegung: Picknick oder umliegende Restaurants, Ort: Pfarreiheim St. Clara, Lindenberg 8, 4058 Basel. Weitere Informationen: www.adler-dienst.ch

65-Plus und jüngere Interessierte

Der Grillnachmittag für 65-Plus und jüngere Interessierte findet statt am Mittwoch, 15. September, um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Theodor am Claragraben 43. Herzlich willkommen!

Giisella Chiavi

Gesellschaftsnachmittag in Kleinhünigen

Am Mittwoch, 15. September, um 15.00 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren von nah und fern herzlich ins Kirchenzentrum St. Christophorus eingeladen zu Musik und Gesang mit Herr Kohr.

Rita Sohn und Team

Christophorusbeizli

Am Freitag, 17. September, wird im Kirchenzentrum St. Christophorus, Kleinhünigenanlage 29 ab 18.30 Uhr gejasst. Man darf auch «nur» gemütlich Sitzen. Eigene Spiele sind willkommen. Verges-

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), St. Christophorus (Chr) Dorfkirche Kleinhünigen (Dk)

Samstag, 11. September

9.00 Jo eritr. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
17.00 Cla Eucharistiefeier
18.30 Chr Eucharistiefeier
Dreissigster für Cipriano Celant
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 12. September

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.30 Cla Santa Messa italiana
20.00 Cla Eucharistiefeier

Montag, 13. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 14. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Sr. Maria Consolata Schnurr, Elisabeth Schnurr und ihre Angehörigen
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Mi Eucharistiefeier

sen Sie den Alltagstrott für einige Stunden bei einem Glas Wein und günstigem Essen. Herzlich willkommen.

Tanztag am Lindenberg 8

Alle Interessierten sind am Samstag, 25. September herzlich zu einem Tanztag (Kreistänze aus dem Bereich des Sakraltanzes und der Folklore) am Lindenberg 8 eingeladen.

Das Programm wird cornakonform gestaltet. Dauer der Veranstaltung: 10.30 bis 16.30 Uhr (1 Std. Mittagspause), Kosten: Fr. 40.–, Mitbringen: Verpflegung, Tanzerfahrung, Anmeldung bis Samstag, 25. September, an Marianne Schillinger, Telefon +49 7624 98 36 28, marianne.schillinger@t-online.de.

ESSEN UND TRINKEN

Mittagstisch für jedes Alter

Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich – auch während der Ferienzeit – am Lindenberg 8 einen Mittagstisch an.

JZ für Adelheid Gschwind und verstorbene Angehörige, Angelo Casoni, Margrith Haberthür, Margrit Trischler, Irma Merz und Angehörige, Josephina Antoniette Muntwyler

Mittwoch, 15. September

9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
18.00 Jo lat. hl. Messe
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 17. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

Samstag, 18. September

Samstag des Gebetes
9.30 Cla Eucharistiefeier
17.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 19. September

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr servieren freiwillige Helferinnen und Helfer ein feines durch das Ristorante Borromeo (Overall Gastro) mit viel Liebe zubereitetes Mittagessen für Fr. 16.–. Im Preis inbegriffen ist eine Suppe, ein Salat, der Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine Anmeldung bis jeweils Montag, 11.30 Uhr an das Pfarramt St. Clara st.clara@rkk-bs.ch, Telefon 061 685 94 50. Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BILDUNG

Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski.

Wann: Freitag, 17. September, 18.00 Uhr
Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhünigen
Vis-à-vis Tramhaltestelle Nr. 8

Dr. Marie-Rose Blunsch, Nelly Schenker

17.00 Jo lat. Hochamt
17.00 Dk ökum. Gottesdienst
18.30 Cla Santa Messa italiana
20.00 Cla Eucharistiefeier

Montag, 20. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Theresia Siebler
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 21. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. September

9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Chr Eucharistiefeier
JZ für Geschwister Paula, Eduard, Fritz Schuler und Familie, Eduard Kalt-Rickenbach und Sohn Peter, Anna Vögelin-Sennrich, Julia Senn, Liberata Bernasconi

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 24. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

**KARMEITENKLOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr

Gemeinsame Stille:

Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Samstag des Gebets in der Kirche

St. Clara, 18. September

Programm:
9.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 bis 12.00 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten
12.00 Eucharistischer Segen

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum St. Franziskus



D. Becker

Der Flyer für den Kirchentag liegt an verschiedenen Orten auf.

Riehen betet – Kirchentag unterwegs

Der schon traditionelle Kirchentag in Riehen, den wir jedes dritte Jahr am Betttag ökumenisch feiern, fällt coronabedingt anders aus als in der Vergangenheit: er wird zum «Kirchentag unterwegs». An den verschiedenen Gottesdienstorten werden am Sonntag Gottesdienste gefeiert und anschliessend kann hier ein spirituelles Angebot wahrgenommen werden.

Beginn: nach dem jeweiligen Gottesdienst, Ende um 15.00 Uhr

Die Orte finden Sie auf dem Flyer, der in der Kirche aufliegt: Dorfkirche, Kornfeldkirche, FEG, Diakonissenhaus, Regiogemeinde Gemeinschaftshaus Moos-

rain, Pflegeheim Wendelin und die Prisma-schulen sowie vor und in unserer Kirche. Hier bei uns können Sie sich an der Station «Mit Gottes Segen weitergehen» segnen lassen, in der Kirche eine Kerze anzünden und miteinander ins Gespräch kommen.

Abschluss: 15.30 Uhr mit einem gemeinsamen Gebet in unserer Kirche. Wir beten, danken und gedenken derer, die in Riehen an Covid-19 verstorben sind.

Am Samstag vor dem Betttag, am 18. September, präsentieren sich die Kirchen mit dem Coffeemobil auf dem Dorfplatz.

Dorothee Becker

MITTEILUNGEN

Audiostream der Gottesdienste

Alle Gottesdienste am Samstag und Sonntag werden weiterhin als Audiostream übertragen über die Telefonnummer 061 533 75 40 oder über den Link <https://2go.cam/live/rkk-riehen-bettingen>.

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Franz Somm-Gruber (*1932). Christus, der Leben und Tod mit uns teilt, begleite ihn heim zum Herzen unserer Welt.

Das Sakrament der Taufe

hat am 28. August Charlotte Maria Ines Haller empfangen. Wir wünschen dem Täufling und der Familie viel Freude und Gottes Segen.

Die Kollekten

11./12. September: Betttagsoffer für Seelsorger/innen und Pfarreien in Notlagen (Inländische Mission)

18./19. September: Basler Betttagsskollekte für den Verein Talita Kum – Mädchen, steht auf! von Pfr. Dr. Nicolas Cishugi. Mit der Betttagsskollekte ermöglichen wir es dem Verein, für arme Kinder an der Complexe scolaire Saint Nicolas de Flüe in Bukavu einen Teil des Schulgeldes zu übernehmen und für Familien und Lehrkräfte Essensrationen bereitzustellen.

Miniausflug nach Sempach

Unser diesjähriger Ausflug führte uns nach Sempach in die Vogelwarte. Gemäss dem heiligen Franz von Assisi, der den Vögeln gepredigt hat, wollten auch wir mehr über unsere gefiederten Freunde erfahren. In der interaktiven Ausstellung erlebt man ein ganzes Vogelgeleben, schlüpft aus dem Ei, wird von



C. Schumacher

den Eltern grossgezogen, sucht selbst nach Nahrung und zieht viele tausend Kilometer weit ins Winterlager. Man kann viel über den Vogelgesang erfahren und in der Vogelschau in das Leben der Vögel in der Schweiz eintauchen.

Im Garten der Vogelwarte kann man weitere Vögel und andere Tiere beobachten, und dort haben wir auch unser Picknick gegessen.

Auf dem wunderschönen Minigolfplatz gleich beim See konnten wir uns an der frischen Luft bewegen, was allen sehr viel Spass machte. Mit einer feinen Glace ausgestattet, machten wir uns schliesslich auf die Heimreise. Ein rundum schöner und gelungener Ausflug – und Minigolfen waren wir bestimmt nicht zum letzten Mal. Vielen Dank den begleitenden Eltern und Charlotte Konrad vom Pfarreirat und auch der Spenderin für den grosszügigen Batzen, welcher uns Minigolf und Glace ermöglichte.

Cornelia Schumacher-Oehen

Wandergruppe der Frauenvereinigung

Der Tagesausflug führt uns am 15. September auf die Rigi. Wir wandern von der Scheidegg in etwa zwei Stunden auf dem Panoramaweg zur Bärenstube und nach dem Mittagessen nach Rigi-Kaltbad. Abfahrt Basel SBB um 8.03 Uhr. Kontaktpersonen: Bernadette Hofstetter, Tel. 061 681 60 58, Monika Widmer, Tel. 061 601 35 80.

Frauenvereinigung St. Franziskus

Einladung zum gemütlichen Nachtessen und Zusammensein am Mittwoch, 22. September, um 18.00 Uhr im Pfarreiheim.

Die Frauenvereinigung offeriert ein kleines Nachtessen mit kalten Platten, Salat und Dessert. Der Vorstand würde sich auf viele Frauen freuen.

Anmeldungen bis am 17. September an Christine Werz, Tel. 061 641 20 82.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

AGENDA

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11. September

17.30 Eucharistiefeier (W. Vogt)
JM für Ernst und Maria Ohnemus-Ohnemus; JM für die Verstorbenen der Familie Stürmer und Grosskinsky; JM für Maria Bumann-Schumacher; M für Marie und Jiri Karbula

Sonntag, 12. September

10.30 Eucharistiefeier (M. Föhn)

Montag, 13. September

15.00 Rosenkranzgebet
18.00 Ökum. Taizégebet

Dienstag, 14. September

12.00 Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 16. September

9.30 Kommunionfeier
Kaffee im Pfarreiheim

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. September

17.30 Kommunionfeier (D. Becker)

Sonntag, 19. September

Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

10.30 Kommunionfeier mit Taufe (D. Becker)

11.30 bis 15.00 Segensstation

12.00 Taufe

15.30 Gemeinsames Gebet zum Abschluss des Kirchentags

Montag, 20. September

15.00 Rosenkranzgebet
18.00 Ökum. Taizégebet

Dienstag, 21. September

Hl. Matthäus

12.00 Seniorenmittagstisch
16.00 bis 18.00 telefonische Sprechstunde: 061 641 52 46

Donnerstag, 23. September

9.30 Eucharistiefeier
JM für Lina Meier-Dempfle
Kaffee im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

Sonntag, 12. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier

Sonntag, 19. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier